

07.08,2024

Sebastian Schemmann berichtet vom Nürburgring

Saisonhighlight ohne Highlight...

Am Wochenende sind wir beim 6h Rennen der Nürburgring Langstreckenmeisterschaft gestartet. Eigentlich alle Zutaten die man braucht um es zu einem rauschenden Fest werden zu lassen. Sommer und 6h Fahrzeit klingen vielversprechend.



Leider kam dieses mal nicht der Elan und Funfaktor auf. Der Grund war der dramatische Unfall am Freitag Abend. Der Laute Knall holte jeden aus der magischen Wolke die uns der Nürburgring normal vermittelt.

Es zeigt uns wie schnell es sich wenden kann. Es bremst uns und zeigt das es am Ende Wichtigeres gibt als Racing, nämlich Gesundheit!

Wertvoller als jeder Sieg.

Am Späten Abend kam die Meldung, dass trotz des schweren Unfalls am nächsten Morgen das Rennen starten soll.

Im Fahrerlager gab es geteilte Meinungen.

Leute die starten wollten wurden im Netz als Pietätslos beschimpft.

Schade das sowas passiert!

Am Ende sind wir gestartet, auch wenn keine wahre Freude mehr aufkam.

Zu tief saßen die Infos die man abends von „Radio Fahrerlager“ bekommen hatte.

Das Rennen war relativ unspektakulär mit unserem TCR Golf.

Leider hat uns die Sperre in der Startaufstellung verlassen, was uns sehr eingebremst hat.

Am Ende war es P2 von 3 in der Klasse.

Mit dem Cupra bin ich leider ausgefallen, Getriebe Defekt.

Wichtig ist aber das wir aus dem Vorfall lernen und daraus die richtigen Schlüsse für die Zukunft ziehen.

Wir wünschen allen Betroffenen nur das beste.

Danke an die Rettungsdienste und die Feuerwehr! Beeindruckend wie gut die Rettungskette gearbeitet hat.